Anlage 2
(zu Nr. 4)

Entscheidungsbaum Abgrenzung Geltungsbereich alte versus neue Rechtslage (§ 6 WindBG; § 45b BNatSchG)

WEA **in** einem **Windenergiegebiet** im Sinne von § 2 Nr. 1 WindBG?

Geht es um **Tötung** oder **Verletzung** von **Vögeln** durch den **Betrieb** (nicht Errichtung) einer **Windenergieanlage** an Land?

Liegt die WEA in einem **Natura2000-Gebiet**, einem **Naturschutzgebiet** oder einem **Nationalpark**?

Ist bei der Ausweisung des WEG eine Umweltprüfung nach § 8 ROG oder § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt worden?

Ist der Genehmigungsantrag zwischen dem 29.03.2023 und einschließlich dem 30.06.2024 gestellt worden?

Oder: Ist der Antrag zwar vor dem 29.03.2023 gestellt worden, aber noch keine endgültige Entscheidung ergangen und die Anwendung des § 6 Abs. 1 WindBG gegenüber der zuständigen Behörde verlangt worden?

Handelt es sich um ein bereits bestandskräftig genehmigtes Vorhaben?

- um ein noch nicht bestandskräftig genehmigtes Vorhaben oder
- ein Vorhaben, das vor dem 01.02.2024 bei der zuständigen Behörde beantragt wurde oder
- bei dem vor dem 01.02.2024 die Unterrichtung über die voraussichtlich beizubringenden Unterlagen nach § 2a der BImSchV erfolgt ist?

Haben Sie die Anwendung des § 45b Abs. 1 bis 6 BNatSchG verlangt?

§ 45b Abs. 1 bis 6 gilt nicht.
Es bleibt insoweit bei BayWEE2016
§ 45b Abs. 8 und 9 gilt.

§ 45b Abs. 1 bis 9 gilt.

§ 6 WindBG gilt

Legende:

= nein

= ja